



II-2483 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER
FÜR HANDEL, GEWERBE UND INDUSTRIE

Zl. 10 101/39-I/7/77

Wien, am 20. Juni 1977

Parl. Anfrage Nr. 1171/J
der Abgeordneten Dr. Kaufmann,
Dr. Pelikan und Genossen
betr. Vorlage eines Film-
förderungsgesetzes

1136/AB

1977-06-23

zu 1171/J

An den

Herrn

Präsidenten des Nationalrates

Anton BENYA

Parlament

In Beantwortung der schriftlichen Anfrage Nr. 1171/J betreffend Vorlage eines Filmförderungsgesetzes, die die Abgeordneten Dr. Kaufmann, Dr. Pelikan und Genossen am 11. Mai 1977 an mich richteten, beehre ich mich, folgendes mitzuteilen:

Die Ausarbeitung einer Regierungsvorlage betreffend den Entwurf eines Filmförderungsgesetzes erforderte eine weitgehende Übereinstimmung aller Interessenten und Beteiligten, um dem angestrebten Ziel soweit wie möglich gerecht werden zu können. Bei der Vielzahl divergierender Interessen und Gruppierungen im Filmwesen zog dies entsprechend viele Gespräche und Fühlungnahmen nach sich, die in kürzerer Frist nicht zu bewältigen waren. Wie verschiedene ausländische Beispiele zeigen, kann eine funktionierende Filmförderung ohne gründliche Vorbereitung auf der logistischen Seite nur schwer den erwünschten Erfolg erzielen, auch wären in diesem Falle Novellierungen zu befürchten.

Trotz der mühevollen Vorbereitungsarbeiten war es immer meine Absicht, den Gesetzesentwurf in absehbarer Zeit dem Parlament vorzulegen, was unter Berücksichtigung des derzeitigen Standes der Vorbereitungen noch im Laufe dieses Kalenderjahres möglich erscheint.

J. Haubrich
www.parlament.gv.at